

NEIN ZU KONSUM

Sei dabei!
Informations- und
Diskussionsabend



Der Weg hin zum Erwachsenwerden ist noch nie leicht gewesen.
In den letzten zwei Jahrzehnten ist jedoch eine **VERSCHLECHTERUNG**
der psychischen Gesundheit junger Menschen eingetreten!

18.09.2025

19:00 - 20:30 Uhr

Rathaussaal

Gemeinde

Lichtenau

(online Teilnahme möglich)

**Was ist der
Sinn des
Lebens?**

Mögliche Ursachen:

- Gesellschaftliche Herausforderungen,
- abnehmender sozialer Zusammenhalt,
- unregulierter Medienkonsum,
- überstürzte Gesetzesänderungen,
- verschiedene Erziehungsstile,
- ...

**Frühwarnzeichen,
Risikofaktoren,
Hilfeangebote,
konkrete
Methoden,
Sensibilisieren
bei Konsum von
Cannabis, ...**

Wir klären auf!



Dr. Stefanie Schramm
Klinikum Chemnitz

Anmeldung online ab
01.08.2025

Seelisch gesund (er)wachsen

Der Weg hin zum Erwachsenwerden ist noch nie leicht gewesen.

Schon immer ist er mit einer Menge Hürden verbunden gewesen und nicht selten kam es zu unterschiedlichen seelischen Nöten.

In den letzten zwei Jahrzehnten ist jedoch eine Verschlechterung der psychischen Gesundheit junger Menschen eingetreten: Gesellschaftliche Herausforderungen, abnehmender sozialer Zusammenhalt, unregulierte soziale Medien und überstürzte Gesetzesänderungen, gelten als Hauptursachen.

Antiautoritärer Erziehungsstil und stetig steigende Individualisierung bringt eine Generation von Anti-Autoritäten hervor, die genau wissen, was alles gar nicht geht, nur nicht mehr so sicher sind, was eigentlich der Sinn des Lebens sein kann.

Aus diesem Grunde klären wir auf! Wir bieten Ihnen einen Informations- und Diskussionsabend an, worin wir aufmerksam machen wollen auf Frühwarnzeichen und Risikofaktoren seelischer Krankheit, ungünstige Verhaltensweisen und Denkmuster, aber auch auf Schutzfaktoren und (Selbst-)Hilfeangebote, um die Entwicklung sich Selbst bewusster Persönlichkeiten zu fördern und Unterstützen.

In diesem Zusammenhang möchten wir sensibilisieren für das Thema Konsum insbesondere von Cannabis im Zusammenhang mit den neuen Gesetzen. Es werden konkrete Materialien und Methoden vorgestellt, welche in der Arbeit mit Heranwachsenden kreativ eingesetzt werden können und realistische Vorstellungen vermitteln.

Dr. Stefanie Schramm
Klinikum Chemnitz

Kerstin Wilde
Leiterin Oberschule Lichtenau

Maja Weber
Schulsozialarbeiterin

Anke Fleischer
Stellvertretende Bürgermeisterin